

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Wir freuen uns, dass Sie unsere Internetseiten besuchen und unsere Leistungen in Anspruch nehmen wollen. Hierfür gelten die nachfolgenden Bedingungen:

1. Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

- 1.1. Wir, die Wittelsbacher Ausgleichsfonds Stiftung des Öffentlichen Rechts (nachfolgend „**WAF**“ oder „**wir**“), freuen uns, Ihnen auf unseren Internetseiten unter <https://shop.ticket-center-hohenschwangau.de> (nachfolgend „**Webshop**“) die Möglichkeit anzubieten, Eintrittskarten für die Schlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau und für das Museum der bayerischen Könige (nachfolgend „**Sehenswürdigkeit(en)**“) zu erwerben.
- 1.2. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „**AGB**“) gelten für die Geschäftsbeziehung zwischen Ihnen (nachfolgend „**Kunde**“ oder „**Sie**“) und uns im Hinblick auf die Nutzung unseres Webshops und den Erwerb von elektronischen Tickets. Diese AGB regeln nicht den eigentlichen Besuch der Sehenswürdigkeit. Wir betreiben selbst das Schloss Hohenschwangau und das Museum der bayerischen Könige. Das Schloss Neuschwanstein wird dagegen von der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen betrieben. Soweit in diesen AGB von „**Veranstalter**“ die Rede ist, bezieht sich dieses daher nur in Bezug auf das Schloss Hohenschwangau und das Museum der bayerischen Könige auf uns und in Bezug auf das Schloss Neuschwanstein auf die Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen. Für den Besuch der Sehenswürdigkeiten gelten ausschließlich die gesonderten Vertragsbedingungen des jeweiligen Veranstalters.
- 1.3. Wir bieten Ihnen die in Abschnitt 1.1 genannten Eintrittskarten (nachfolgend „**Ticket(s)**“) für das Schloss Hohenschwangau und das Museum der bayerischen Könige im eigenen Namen an. Für das Schloss Neuschwanstein handeln wird als Vermittler des Veranstalters (vgl. Abschnitt 1.2) in dessen Namen und Auftrag. Durch den Erwerb eines Tickets schließen Sie einen Vertrag im Hinblick auf Ihren Besuch der Sehenswürdigkeit mit dem jeweiligen Veranstalter ab. Wir sind nur insoweit Partei dieses Vertrages wie wir auch Veranstalter sind. Wer Veranstalter ist und welche Vertragsbedingungen für Ihren Besuch gelten, teilen wir Ihnen jeweils im Bestellprozess mit.
- 1.4. Der Erwerb von Tickets über diesen Webshop ist ausschließlich für volljährige Verbraucher möglich, die Tickets für sich selbst oder für Gruppen bis zu der im Webshop angegebenen maximalen Teilnehmerzahl (nachfolgend „**Kleingruppe(n)**“) erwerben wollen. Dabei sind „**Verbraucher**“ diejenigen natürlichen Personen, bei denen die Nutzung unseres Webshops bzw. der Erwerb von Tickets nicht überwiegend ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Wenn Sie entweder *kein* Verbraucher sind (dies gilt bspw. für Hotels, Reisebüros oder Agenturen) oder für eine Gruppe, die *keine* Kleingruppe mehr ist, buchen wollen, wenden sich bitte über unser Reservierungsanfrageformular unter <https://www.hohenschwangau.de/reservierungsanfrage> an uns.

- 1.5. In den nachfolgenden Abschnitten 2 und 3 finden sich allgemeine Regelungen zur zulässigen Nutzung des Webshops einschließlich Beschränkungen des Erwerbs und der Weitergabe von Tickets. In Abschnitt 4 finden sich grundlegende Hinweise und Regelungen zum Bestellprozess und Vertragsschluss. Im Abschnitt 5 finden sich die wesentlichen vertraglichen Regelungen.

2. Nutzung des Webshops

- 2.1. Wir behalten uns alle Rechte an Inhalten unseres Webshops (z.B. Bildern) vor. Sie dürfen diese Inhalte nur im Rahmen der bestimmungsgemäßen Nutzung des Webshops nutzen und nicht anderweitig vervielfältigen oder verbreiten.
- 2.2. Bei der Nutzung des Webshops sind alle Nutzer gehalten, den technischen Ablauf des Webshops nicht zu behindern oder zu überlasten und die Nutzung durch andere Nutzer nicht zu beeinträchtigen.
- 2.3. Die im Webshop enthaltenen Angaben zum Schloss Neuschwanstein werden uns von dem Veranstalter zur Verfügung gestellt, ohne dass uns eine Prüfung möglich ist. Für die Richtigkeit dieser Angaben können wir daher keine Gewähr übernehmen (vgl. Abschnitt 5.5).
- 2.4. Wir sind damit einverstanden, dass Hyperlinks („links“) auf unseren Webshop gesetzt werden, wenn dies nicht zu gewerblichen Zwecken erfolgt. Soweit wir einen link auf einen fremden Inhalt setzen, bedeutet dieses nicht, dass wir den fremden Inhalt billigen oder uns zueigen machen.

3. Beschränkungen des Erwerbs und des Weiterverkaufs von Tickets

- 3.1. Über unseren Webshop können ausschließlich Tickets von Verbrauchern für sich selbst oder für Kleingruppen erworben werden (vgl. Abschnitt 1.4). Alle anderen Interessenten wenden sich bitte über unser Reservierungsanfrageformular an uns.
- 3.2. Die jeweils gültigen Bedingungen im Hinblick auf die maximale Anzahl der Teilnehmer einer Kleingruppe, im Hinblick auf sonstige Beschränkungen bzgl. der je Bestellvorgang zu erwerbenden Tickets und im Hinblick auf den Erwerb von ermäßigten Tickets wie bspw. Kindertickets werden wir Ihnen im Bestellprozess anzeigen.
- 3.3. Die Vertragsbedingungen des Veranstalters (vgl. Abschnitt 1.2) sehen regelmäßig vor, dass der gewerbliche Weiterverkauf von Tickets untersagt ist und dass auch für die nicht gewerbliche Weitergabe von Tickets Beschränkungen bestehen. Wir behalten uns vor, bei einem begründeten Verdacht des Verstoßes gegen diese Vertragsbedingungen (a) Ihren Zugang zum Webshop zu sperren, (b) Ticketbestellungen abzulehnen und (c) den Veranstalter zu informieren.

4. Bestellprozess, Vertragsschluss, Berichtigungsmöglichkeiten, Kein Widerrufsrecht

- 4.1. Für den Vertragsschluss haben Sie die Wahl zwischen der Verwendung der deutschen oder der englischen Sprache.
- 4.2. Die Darstellung der Sehenswürdigkeiten und Tickets in unserem Webshop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern eine Aufforderung zur Bestellung (*invitatio ad offerendum*) dar.
- 4.3. Sie können in unserem Webshop Tickets zum Erwerb auswählen, indem Sie diese durch Klick auf den entsprechenden Button in einen Warenkorb legen. Eine Registrierung ist für die Bestellung nicht erforderlich.
- 4.4. Sämtliche Preisangaben in unserem Webshop sind Bruttoreise inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer. Wir werden zusätzlich zum Ticketpreis eine Servicegebühr und ggf. Gebühren für die Nutzung ausgewählter Zahlungsarten erheben. Diese werden Ihnen im Bestellprozess angezeigt. Weitere, nicht im Bestellprozess ausgewiesene Kosten entstehen Ihnen nicht.
- 4.5. Im Warenkorb können Sie jederzeit die gewünschte Stückzahl ändern oder ausgewählte Tickets ganz entfernen. Sofern Sie den Bestellprozess fortsetzen möchten, gelangen Sie durch Klick auf den Button „zur Kasse gehen“ zunächst auf eine Seite mit der Zusammenfassung Ihres Einkaufs. Durch Klick auf den Button „weiter“ gelangen Sie sodann auf eine Seite, auf der Sie Ihre persönlichen Daten eingeben können. Falls Sie den Bestellprozess komplett abbrechen möchten, können Sie einfach Ihr Browser-Fenster schließen.
- 4.6. Erst durch Anklicken des „Zahlungspflichtig bestellen“-Buttons im letzten Schritt des Bestellprozesses geben Sie ein verbindliches Angebot zum Erwerb der Tickets ab. Bis zu diesem Zeitpunkt können Sie Ihre Eingaben korrigieren bzw. von der Vertragserklärung Abstand nehmen.
- 4.7. Nach Anklicken des „Zahlungspflichtig bestellen“-Buttons werden Sie aufgefordert, die Bezahlart auszuwählen und gemäß der von Ihnen ausgewählten Zahlungsart die Bezahlung durchzuführen. Mit der Gutschrift des Kaufpreises bei uns ist der Kaufvertrag über das Ticket geschlossen. Unmittelbar danach gelangen Sie zu einer Seite, auf der Sie durch Klicken auf den Button „Barcode-Ticket speichern“ das Ticket herunterladen und drucken können.
- 4.8. Die Vertragsbestimmungen mit Angaben zu den bestellten Tickets einschließlich dieser AGB und der allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters werden Ihnen per E-Mail mit der Bestellbestätigung zugesandt. Zu einer weitergehenden Speicherung der Vertragsbestimmungen sind wir nicht verpflichtet.
- 4.9. **Wir weisen Sie ausdrücklich darauf hin, dass Sie kein Widerrufs- oder Rückgaberecht haben. Gekaufte Tickets werden grundsätzlich nicht zurückgenommen. Die gesetzlichen Regelungen zum Widerruf und**

Rückgaberecht finden aufgrund von § 312g Abs. 2 S. 1 Nr. 9 BGB auf unsere Ticketverkäufe keine Anwendung.

4.10. Soweit der Veranstalter seine Leistungspflicht nicht erfüllt und deshalb zur Erstattung des Ticketpreises verpflichtet ist (bspw. wenn eine Sehenswürdigkeit zum gebuchten Termin für den Besuchertraffic geschlossen werden muss), werden wir auch die von uns gemäß Abschnitt 4.4 berechneten zusätzlichen Gebühren erstatten. In allen anderen Fällen einer Stornierung gegen Erstattung des Ticketpreises, insbesondere, wenn der Veranstalter Tickets aus Kulanz zurücknimmt, berechtigt Sie dies nicht zur Rückforderung der von uns gemäß Abschnitt 4.4 berechneten zusätzlichen Gebühren.

5. Vertragsbedingungen

5.1. Zahlungsbedingungen

Der Kaufpreis für die Tickets wird sofort mit Bestellung fällig. Sie können für die Zahlung die im Webshop angegebenen Zahlungsarten nutzen. Wir benutzen das Übertragungsverfahren „SSL“ zur Verschlüsselung Ihrer persönlichen Daten.

5.2. Sperrung

Bei Nichteinlösung einer Onlinezahlung bleibt eine Sperrung der Tickets vorbehalten.

5.3. Lieferbedingungen

Über unseren Webshop vertreiben wir ausschließlich Tickets zum Selbstausdrucken. Ein Versand von Tickets erfolgt nicht.

5.4. Fehler bei der Ticketausstellung

Bei fehlerhaft ausgestellten Tickets werden wir uns bemühen, Ihnen gemäß Ihrer Bestellung Zutritt zu der gewünschten Sehenswürdigkeit zu verschaffen. Ist dies nicht möglich, sind Sie zum Rücktritt berechtigt. Es obliegt Ihnen, unmittelbar nach Erhalt der Bestellbestätigung und der Tickets die Übereinstimmung mit Ihren in der Bestellung angegebenen Wünschen zu prüfen und uns bei Abweichungen unverzüglich zu kontaktieren. Die Kontaktmöglichkeiten finden Sie [hier](#). Bei Verletzung dieser Obliegenheit sind weitergehende Ansprüche ausgeschlossen.

5.5. Keine Haftung der WAF für Ihren Besuch

Ein Vertragsverhältnis im Hinblick auf den Besuch der gebuchten Sehenswürdigkeit besteht ausschließlich zum Veranstalter (vgl. Abschnitt 1.2) und nur im Rahmen der für den Besuch geltenden Geschäftsbedingungen. Im Hinblick auf die (Nicht-)Durchführung, den Ablauf, den Inhalt und die Qualität Ihres Besuches können daher Ansprüche gegen WAF nur insoweit geltend gemacht werden wie WAF selbst Veranstalter ist. WAF übernimmt auch

keinerlei Gewähr hinsichtlich der Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben dritter Veranstalter zu deren Sehenswürdigkeit in unserem Webshop (vgl. Abschnitt 2.3).

5.6. Haftung

Eine vertragliche oder außervertragliche Schadensersatzpflicht seitens WAF besteht nur, sofern der Schaden auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen ist. Für die schuldhafte Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit einer natürlichen Person haftet WAF nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auch bei nur einfacher Fahrlässigkeit. Zusätzlich haftet WAF nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen auch für die nur einfach fahrlässige Verletzung einer Wesentlichen Vertragspflicht, allerdings der Summe nach begrenzt auf die Vermögensnachteile, die WAF bei Abschluss des Vertrages als mögliche Folge der Vertragsverletzung hätte voraussehen müssen.

„**Wesentliche Vertragspflichten**“ im vorgenannten Sinne sind solche Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages und die Erreichung des Vertragszweckes überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig nach Inhalt und Zweck des Vertrages vertrauen darf. Dies umfasst insbesondere die Verpflichtung, die Vertragsleistungen fristgemäß und in einer Weise zu erbringen, die Leib, Leben, Gesundheit und Eigentum des Kunden und seiner Angehörigen nicht gefährdet.

Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Wir haften insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit unseres Webshops.

Eventuelle zwingende Produkthaftungsansprüche nach Produkthaftungsgesetz sowie Ansprüche aus einer etwaigen Beschaffenheitsgarantie bleiben von den vorstehenden Einschränkungen unberührt.

Eine Umkehr der gesetzlichen Beweislast wird durch diesen Abschnitt 5.6 nicht begründet.

5.7. Rechtswahl

Für unsere vertragliche Beziehung zu Ihnen gilt deutsches Recht. Die UN-Kaufrechtskonvention (*United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods*) findet keine Anwendung. Soweit Sie bei Vertragsschluss ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Staat des Europäischen Wirtschaftsraumes als Deutschland haben, bleiben die zwingenden gesetzlichen Schutzbestimmungen ihres Aufenthaltsstaates von der Wahl des deutschen Rechts unberührt.

Hohenschwangau im Juli 2025

Wittelsbacher Ausgleichsfonds Stiftung des Öffentlichen Rechts